

Datasheet NEBA Angebote 2017

Jugendcoaching

Im Jugendcoaching gab es im Jahr 2017 insgesamt 51 529 Teilnahmen, 39 570 Eintritte und 38 966 Austritte. Von den 51 529 Teilnahmen waren 44% weiblich und 56% männlich. 81% der Teilnahmen erfolgten von Jugendlichen, die in die Schule gingen, 19% von Jugendlichen, die sich außerhalb des Schulsystems befanden. 57% der Teilnahmen entfielen auf Jugendliche, deren Umgangssprache Deutsch ist, 12% hatten Türkisch oder Kurdisch und 9% Bosnisch, Kroatisch oder Serbisch als Umgangssprache. 23% der Teilnahmen wiesen eine andere Sprache als die genannten auf. Von den 51 529 Teilnahmen gab es 13 803 (27%) in Wien, 9 245 (18%) in der Steiermark, 7 147 (14%) in Niederösterreich, 6 886 (13%) in Oberösterreich, 4 160 (8%) in Salzburg, 3 489 (7%) in Vorarlberg, 2 935 (6%) in Kärnten, 2 482 (5%) in Tirol und 1 382 (3%) im Burgenland.

Produktionsschule

In der Produktionsschule gab es im Jahr 2017 insgesamt 3 776 Teilnahmen, 2 497 Eintritte und 2 079 Austritte. Von den 3 776 Teilnahmen waren 38% weiblich und 62% männlich. 62% der Teilnahmen entfielen auf Jugendliche, deren Umgangssprache Deutsch ist, 11% hatten Türkisch oder Kurdisch und 7% Bosnisch, Kroatisch oder Serbisch als Umgangssprache. 20% der Teilnahmen wiesen eine andere Sprache als die genannten auf. Von den 3 776 Teilnahmen gab es 1 086 (29%) in Wien, 654 (17%) in Niederösterreich, 580 (15%) in der Steiermark, 454 (12%) in Oberösterreich, 261 (7%) in Salzburg und ebenso viele in Kärnten, 201 (5%) in Vorarlberg, 177 (5%) in Tirol und 102 (3%) im Burgenland.

Berufsausbildungsassistenz

In der Berufsausbildungsassistenz gab es im Jahr 2017 insgesamt 8 091 Teilnahmen, 3 715 Eintritte und 2 257 Austritte. Von den 8 091 Teilnahmen erfolgten 78% innerhalb einer Verlängerten Lehre und 22% im Rahmen einer Teilqualifikation. 30% der Teilnahmen waren weiblich und 70% männlich. 72% der Teilnahmen entfielen auf Jugendliche, deren Umgangssprache Deutsch ist, 9% hatten Türkisch oder Kurdisch und 6% Bosnisch, Kroatisch oder Serbisch als Umgangssprache. 14% der Teilnahmen wiesen eine andere Sprache als die genannten auf. Von den 8 091 Teilnahmen gab es 2 866 (35%) in Oberösterreich, 1 308 (16%) in der Steiermark, 1 006 (12%) in Niederösterreich, 617 (8%) in Kärnten, 596 (7%) in Wien, 494 (6%) in Tirol, 452 (6%) in Vorarlberg, 379 (5%) in Salzburg und 373 (5%) im Burgenland.

Arbeitsassistentz

In der Arbeitsassistentz gab es im Jahr 2017 insgesamt 14 797 Teilnahmen, 11 065 Eintritte und 11 049 Austritte. Von den 14 797 Teilnahmen erfolgten 80% im Rahmen der Erlangung und 20% im Zuge der Sicherung eines Arbeitsplatzes. Von den 14 797 Teilnahmen waren 52% männliche und 48% weiblich. 62% der Teilnahmen wurden bei der Zielgruppe der 25- bis 65-Jährigen und 38% bei den 14- bis 24-Jährigen verzeichnet. 76% der Teilnahmen entfielen auf Jugendliche, deren Umgangssprache Deutsch ist, 6% hatten Türkisch oder Kurdisch und 6% Bosnisch, Kroatisch oder Serbisch als Umgangssprache. 12% der Teilnahmen wiesen eine andere Sprache als die genannten auf. Von den 14 797 Teilnahmen gab es 2 896 (20%) in Wien, 2 832 (19%) in Niederösterreich, 2 512 (17%) in Oberösterreich, 2 468 (17%) in der Steiermark, 1 179 (8%) in Vorarlberg, 914 (6%) in Kärnten, 799 (5%) in Salzburg, 612 (4%) im Burgenland und 585 (4%) in Tirol.

Jobcoaching

Im Jobcoaching gab es im Jahr 2017 insgesamt 1 409 Teilnahmen, 1 130 Eintritte und 1 112 Austritte. Von den 1 409 Teilnahmen entfielen 83% auf die Sicherung eines Arbeitsplatzes und 17% auf einen Lehrgang zur Berufserprobung. 51% der Teilnahmen wurden bei der Zielgruppe der 25- bis 65-Jährigen und 49% bei den 14- bis 24-Jährigen verzeichnet. Von den 1 409 Teilnahmen waren 49% weiblich und 51% männlich. 76% der Teilnahmen entfielen auf Jugendliche, deren Umgangssprache Deutsch ist, 5% hatten Bosnisch, Kroatisch oder Serbisch als Umgangssprache und 4% Türkisch oder Kurdisch. 15% der Teilnahmen wiesen eine andere Sprache als die genannten auf. Von den 1 409 Teilnahmen gab es 357 (25%) in Wien, 235 (17%) in Kärnten, 209 (15%) in Niederösterreich, 175 (12%) in der Steiermark, 164 (12%) im Burgenland, 111 (8%) in Vorarlberg, 68 (5%) in Oberösterreich, 49 (4%) in Tirol und 41 (3%) in Salzburg.